

Zeitschrift: Trans : Publikationsreihe des Fachvereins der Studierenden am
Departement Architektur der ETH Zürich

Herausgeber: Departement Architektur der ETH Zürich

Band: - (2011)

Heft: 18

Artikel: Green river

Autor: Eliasson, Olafur

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-919270>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

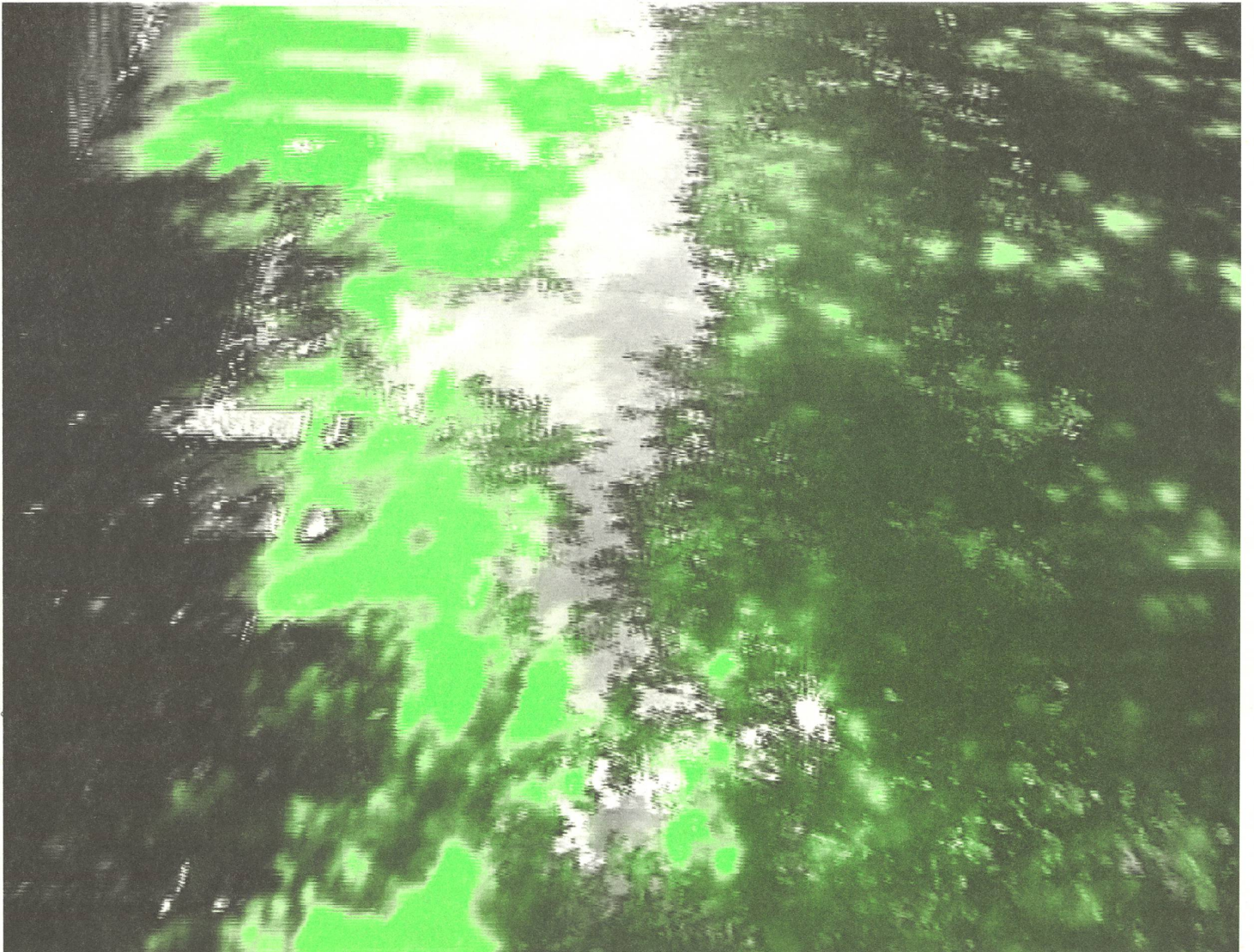
Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GREEN RIVER

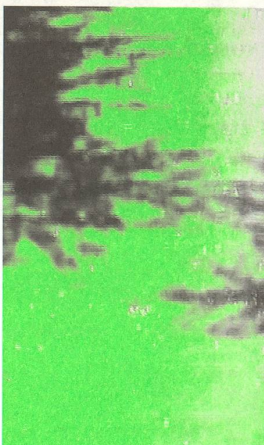
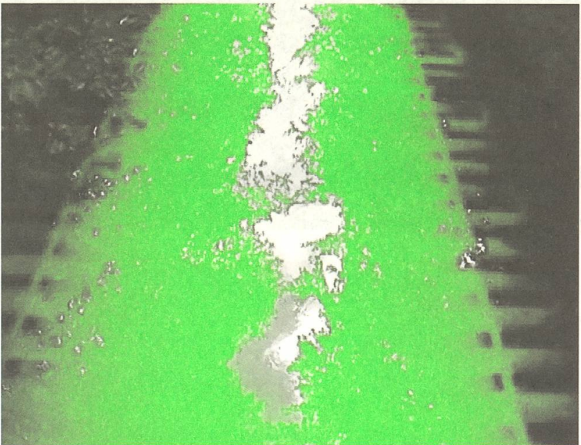
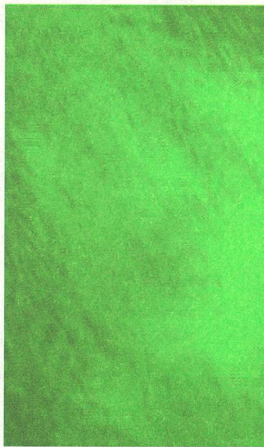
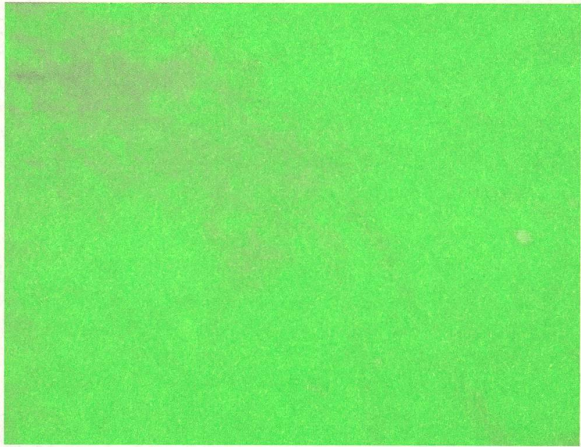
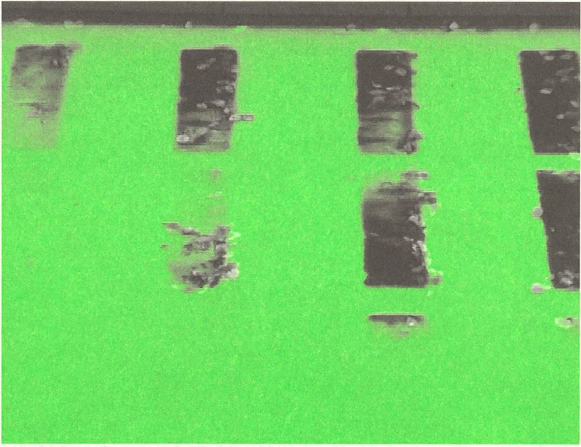
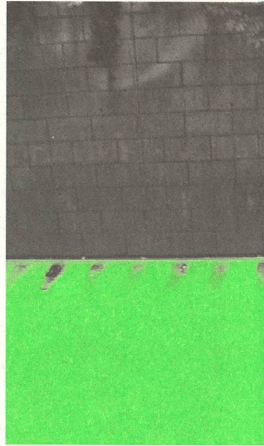
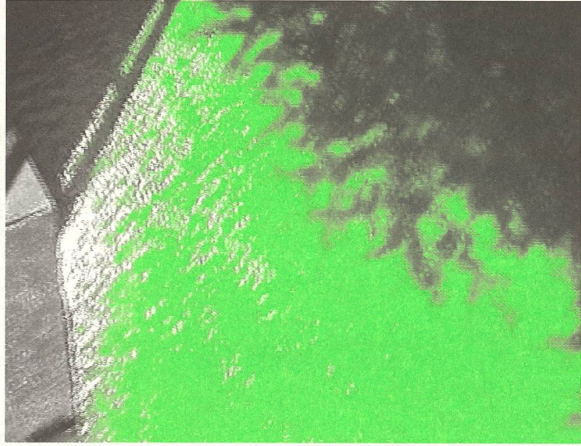
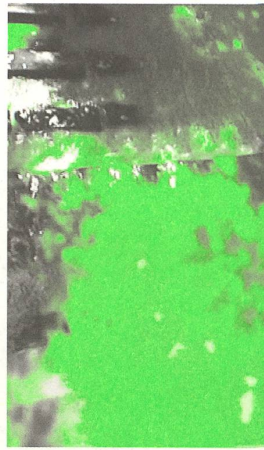
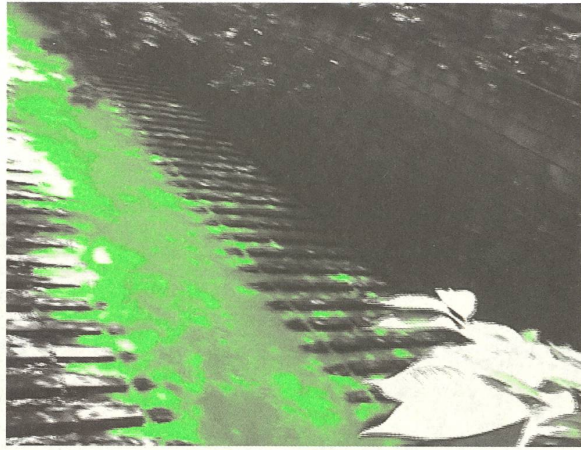
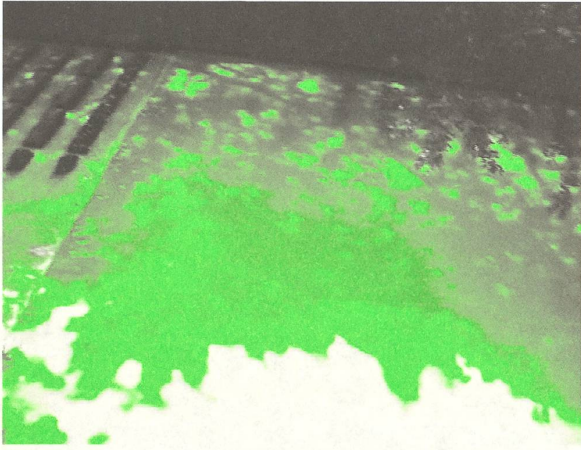
Bisher realisierte Olafur Eliasson diese unangekündigte Intervention an sechs verschiedenen Orten:

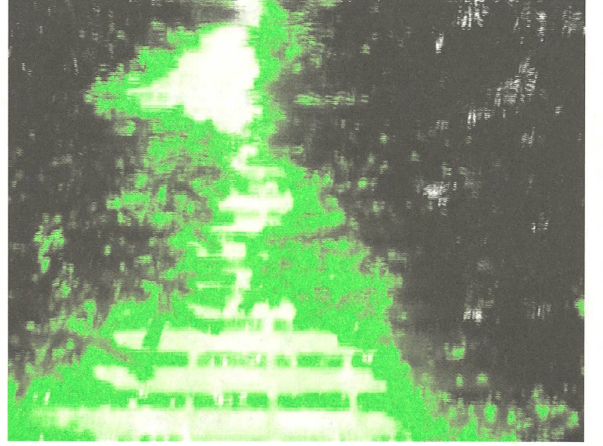
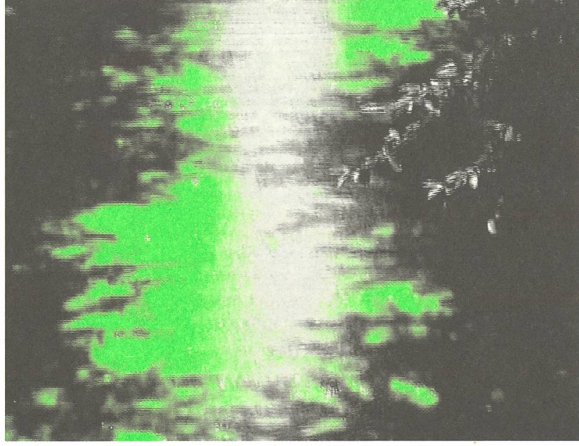
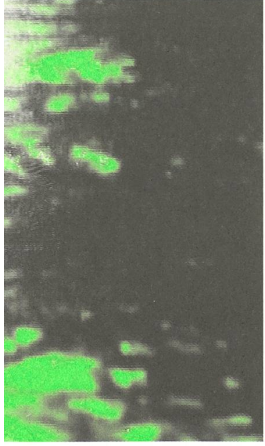
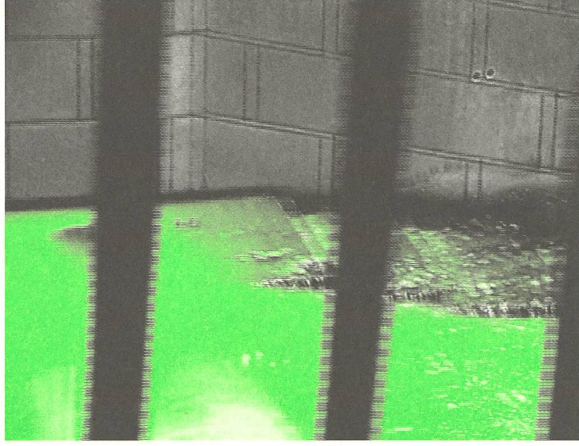
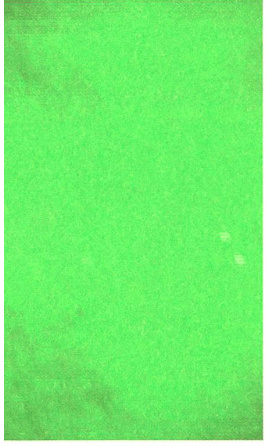
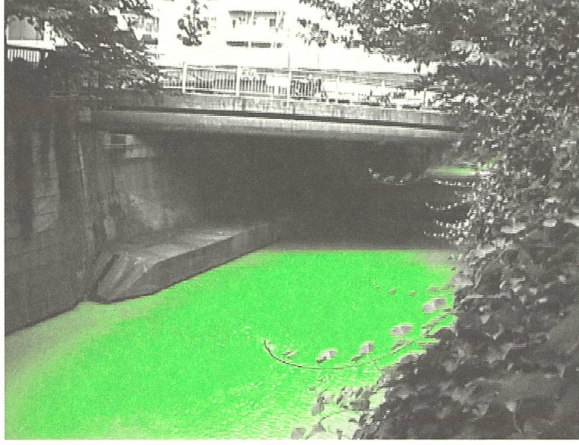
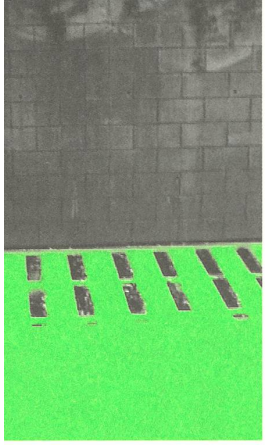
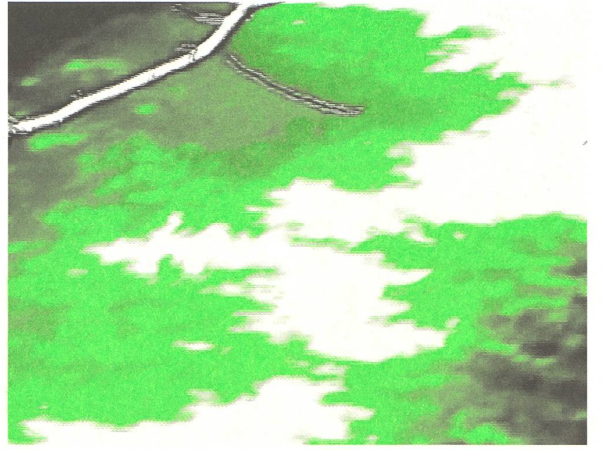
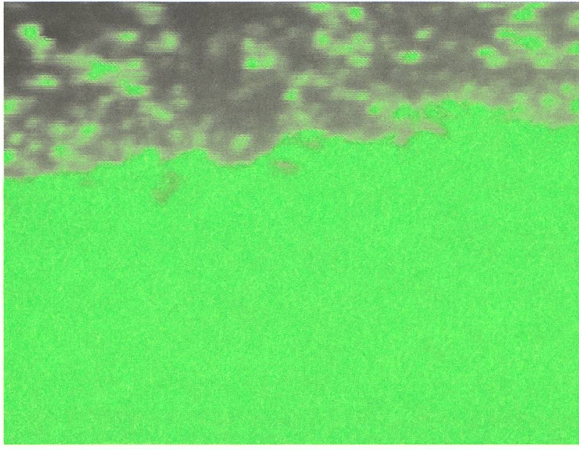
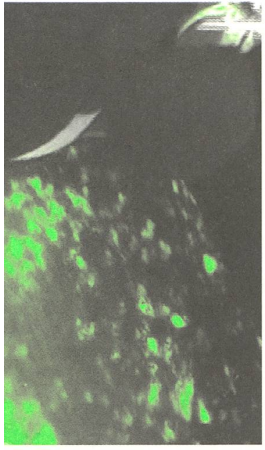
Bremen, Deutschland, 1998; Moss, Norwegen, 1998; The Northern Fjallabak Route, Island, 1998; Los Angeles, USA, 1999; Stockholm, Schweden, 2000 sowie Tokio, Japan, 2001. Er versetzte Flüsse in urbanen und ländlichen Umfeldern mit Uranin (Fluorescein), einem wasserlöslichen Farbstoff, der die Flüsse grün färbt und der unter anderem genutzt wird, um Meeresströmungen zu erforschen. Der Farbstoff folgte der Strömung und veränderte die Erscheinung der Flüsse radikal. Die Reaktion auf die Intervention fiel von Ort zu Ort unterschiedlich aus.

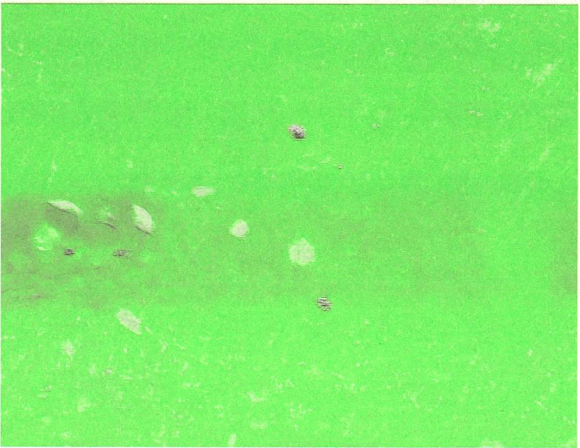
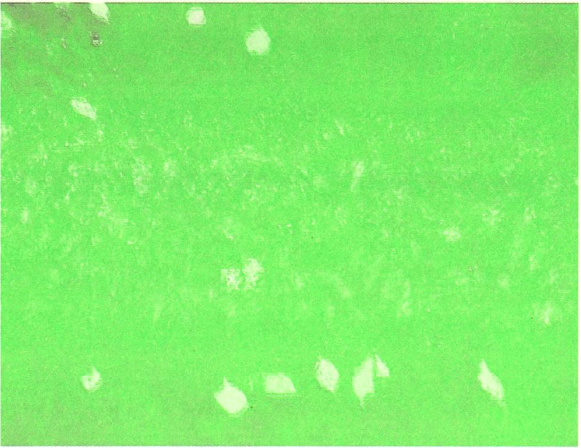
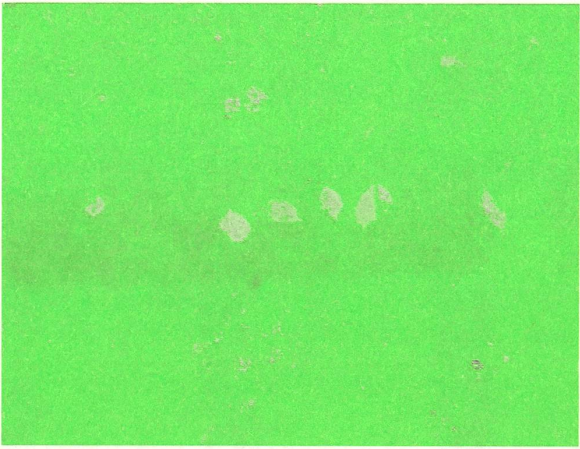
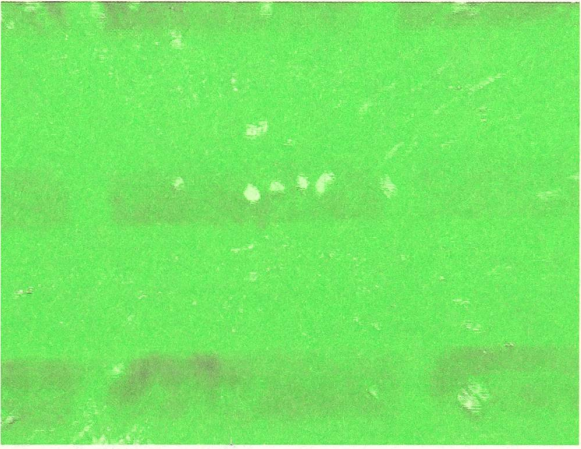
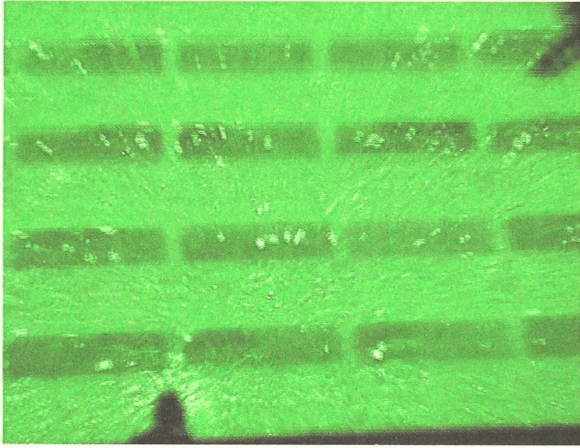
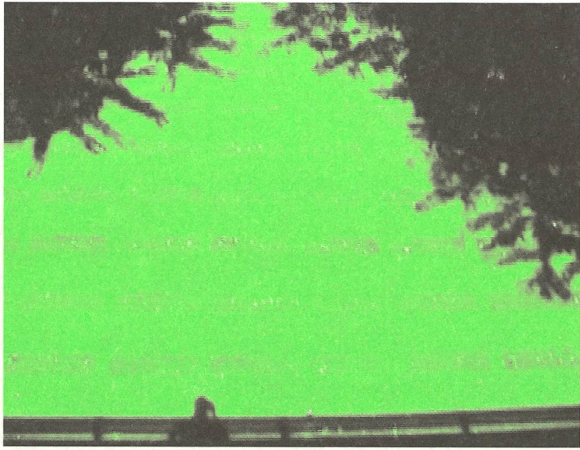
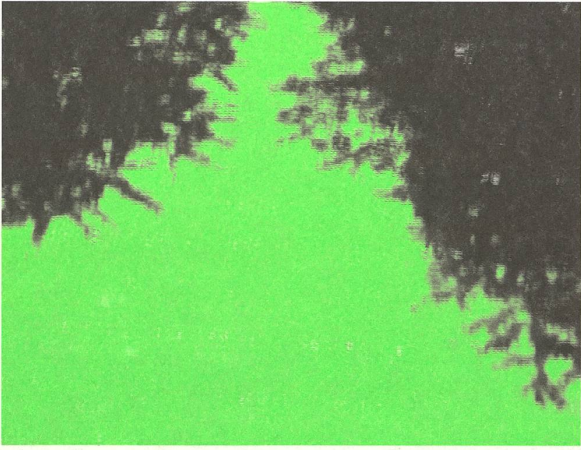


Green river, 1998
Realisation: Tokio, Japan, 2001

Foto/Filmstills: Olafur Eliasson
Courtesy Olafur Eliasson; neugerriemschneider,
Berlin; Tanya Bonakdar Gallery, New York
© 1998 Olafur Eliasson







Die ständige Erkundung unserer Wahrnehmungsweisen ist charakteristisch für das Werk von Olafur Eliasson (*1967 in Kopenhagen). Eines der zentralen Themen ist es, die Bedingungen unserer Wahrnehmung durch individuelle Erfahrungen zu untersuchen. Dies kann uns ermöglichen, unsere Kenntnisse über das Sein und Handeln in der Welt neu einzuschätzen und die Konsequenzen unserer Gefühle und Aktivitäten in Kunst und Gesellschaft zu hinterfragen.